



Überall für alle

SPITEX
Mittelthurgau

11. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2021

schriftliche Durchführung

JAHRESBERICHT 2020

INHALTSVERZEICHNIS:

| | |
|---|---|
| Traktanden | 2 |
| Jahresbericht des Präsidenten | 2 |
| Bericht der Geschäftsführung | 3 |
| Einblick in den Alltag der Mitarbeitenden | 4 |
| Protokoll MV 2020 | 4 |

Jahresrechnung 2020

| | |
|--|--------|
| Bilanz | 5 |
| Erfolgsrechnung / Budget 2021 | 6 - 7 |
| Anhang | 7 - 10 |
| Bericht der Revisionsstelle | 11 |
| Betriebskommission & Vorstand, Kontakt | 12 |

TRAKTANDEN

1. Jahresbericht des Präsidenten
2. Protokoll der Mitgliederversammlung der Spitex Mittelthurgau vom 8. Juni 2020
3. Jahresrechnung 2020, Budget 2021 und Revisorenbericht
4. Wahl neuer Präsident
5. Wahl bisheriger Vorstandsmitglieder
6. Wahl Revisionsstelle
7. Statutenänderungen
8. Ehrenmitgliedschaft Therese Müller und Martin Girsberger

Martin Girsberger, Präsident Spitex Mittelthurgau

JAHRESBERICHT 2020

Wie alle wissen war 2020 ein schwieriges und herausforderndes Jahr. Unsere Mitarbeiterinnen kamen häufig an ihre Grenzen, mussten immer wieder Quarantäne bedingte Ausfälle kompensieren und damit Mehrarbeit leisten, auch logistisch eine Herausforderung. Hier zeigte sich einmal mehr, wie qualitativ hochstehend und motiviert diese Situation von unseren Mitarbeiterinnen gemeistert wurde. Die an sich schon körperlich wie häufig auch psychisch anstrengende Arbeit wurde durch die Hygienemassnahmen und Maskentragpflicht noch erschwert. Dementsprechend gebührt unseren Mitarbeiterinnen ein grosses Lob und Dankeschön. Unsere Jahresrechnung weist einen Verlust von 33 552 CHF aus, was sicherlich zum Teil auch der Corona Pandemie zugeschrieben werden kann. Dank genügend Reserven steht die Spitex nach wie vor auf einer gesunden finanziellen Basis. Trotz Corona musste auf Januar 2021 das neue Finanzmanual, ein Handbuch zum Rechnungswesen für Spitex-Organisationen eingeführt werden. Es stellt eine wichtige Grundlage für die Führung der Kosten- und Leistungsrechnung dar. Neben dem Tagesgeschäft mussten Anpassungen und Schulungen vorgenommen werden, was zusätzlich Mehrarbeit nach sich zog. In unserer Organisation hatten wir im Verlauf des Jahres gewichtige Abgänge von Kadermitgliedern zu verzeichnen, die zum Glück mit qualifizierten Nachfolgern besetzt werden konnten. Auch unsere Geschäftsleitung, Esther Zürcher, die unsere Organisation in den letzten Jahren umsichtig geleitet hat, verliess uns auf Ende 2020. Wir sind in der glücklichen Lage, mit Herrn Patrick Wyss einen auf verschiedenen Gebieten erfahrenen Geschäftsführer gefunden zu haben. Er leitet die Spitex Mittelthurgau seit Anfang 2021 umsichtig und mit grosser Motivation. Wir nahmen die Situation zum Anlass, uns auch grundlegende Gedanken zur Organisation und ihrer Struktur zu machen. Wir gaben eine Organisationsanalyse

in Auftrag, die Schwachstellen und Verbesserungsmöglichkeiten in unserer Spitex aufzeigen soll. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse leiten uns, sowohl auf strategischer wie auch auf operativer Ebene im neuen Jahr Veränderungen in die Wege zu leiten. Ziel ist es, dass die Spitex auch für die zukünftigen Herausforderungen optimal gerüstet ist. Mit unseren Gemeinden pflegen wir nach wie vor einen kollegialen Austausch. Ich bin froh, dass sie in der Vergangenheit viel Verständnis für unsere nicht immer einfache Situation zeigten. Auch im Vorstand ergaben sich personelle Veränderungen. Therese Müller, die der Spitex viele Jahre mit viel Herzblut zur Seite stand ist als Vizepräsidentin im Frühling 2021 zurückgetreten. Auch ich werde mein Amt auf die Mitgliederversammlung 2021 niederlegen. Mit Alexandra Beck und Martin Lüthy stehen der Spitex im Vorstand weiterhin sehr erfahrene Persönlichkeiten zur Verfügung. Mit dem vorgeschlagenen Präsidenten Urs Trachsel als Nachfolger, Patrick Wyss als Geschäftsführer sowie wunderbaren Mitarbeiterinnen auf allen Stufen weiss ich die Spitex weiterhin in sehr guten Händen. Zum Schluss möchte ich allen, die uns mit grosszügigen Spenden oder dem Mitgliederbeitrag unterstützen, herzlich danken.



Martin Girsberger
Präsident Spitex Mittelthurgau

BERICHT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

CORONA

Die erste Welle bestimmte ab 16. März 2020 unseren Spitex Alltag. Die Beschaffung der nötigen Schutzmaterialien war eine Herculesaufgabe und forderte Alles an zu Verfügung stehender Kreativität um unseren Mitarbeitenden die nötigen Schutzmaterialien zur Verfügung stellen zu können. Die anfänglich vielen Informationen seitens Kanton, Bund und Spitexverband mussten triagiert, bearbeitet und kommuniziert werden. Unsere Mitarbeitenden hatten diese erste Welle mit Einhalten der nötigen Hygienemassnahmen ohne grössere gesundheitlichen Beeinträchtigungen gemeistert. Das Hygienekonzept und die innerbetrieblichen Schutzmassnahmen wurde laufend dem aktuellen Pandemiestand und den BAG Auflagen angepasst.

EINFÜHRUNG INTERRAI HC UND PERIGON MOBILE

Alle Kundeninformationen stehen den Mitarbeitenden seit Einführung dieses Projektes jederzeit und überall zur Verfügung. Einige Mitarbeitende wurden als Superuser via Videokonferenz geschult. Dies zur Unterstützung der Teamleitungen. Die Schulung aller 85 Mitarbeitenden fand bis Mitte Jahr statt. Somit stand der praktischen Umsetzung nichts mehr im Weg. Gratulation ans ganze SMT Team.

KLIENTEN SCHLÜSSEL

Die Klientenschlüssel werden neu in Schlüsselsafes aufbewahrt. Um die Organisation der Klienteneinsätze und die Wegzeiten zu den Klienten zu optimieren, wurden für unsere Klienten eine bestimmte Anzahl von Schlüsselsafes beschafft.

UMSETZUNG PROJEKT HAUSWIRTSCHAFT / SOZIALBETREUUNG

Im Auftrag der Stadt Weinfelden und unserer anderen sieben Auftragsgemeinden ging es im 2020 an die innerbetriebliche Umsetzung der Dienstleistung. Gemäss gesetzlichem Auftrag sollen nur diejenigen Klientinnen und Klienten subventionierte Dienstleistungen erhalten, die aufgrund verschiedener Umstände zu einer vulnerablen Personen-gruppe gehören oder einen zeitlich beschränkten, medizinisch indizierten Kurzeinsatz benötigen. Zur Einteilung werden drei Kontexte beschrieben, in denen Hauswirtschafts- und Sozialbetreuungsleistungen erbracht werden. Bei allen Spitebezüglerinnen und -bezügler wird mit Hilfe eines definierten Prozessablaufs bestimmt, ob die gewünschten Dienstleistungen in einem der drei Kontexte A, B, oder C stehen.

FINANZMANUAL

Die Einführung eines neuen Finanzmanuals war Ende 2020 eine komplexe und herausfordernde Situation. Im Wissen, dass das Finanzmanual im Januar 2021 eingeführt werden muss und aufgrund des personellen Wechsels in der Buchhaltung, war dies eine Herkulesübung. Zum Glück konnten alle Anpassungen in den Systemen zur Zufriedenheit aller beteiligten Personen erfolgreich vorgenommen werden.

PERSONAL

Die Abgänge einiger Leistungsträger Ende 2020 und Anfang 2021 führte zu einer Neubesetzung in der Geschäftsführung sowie der Anstellung neuer Kadermitarbeitenden. So haben wir nun die Möglichkeit, zusammen mit den Mitarbeitenden, die Spite Mittelthurgau neu auszurichten. Auf eine weiterhin hohe Pflegequalität und Dienstleistungsbereitschaft können sich unsere Klientinnen und Klienten verlassen.

DANKE

Mit Ihrem Jahresbeitrag oder Ihrer Spende unterstützen Sie die Spite Mittelthurgau und unterstreichen so die Wichtigkeit unserer Arbeit. Dafür danken wir Ihnen herzlich. Allen Mitarbeitenden die täglich ihr Bestes geben, gebührt ein besonderer Dank. Der Vorstand und die Betriebskommission haben mit ihren Entscheidungen die Weichen für eine weiterhin erfolgreiche Spite gelegt.



Patrick Wyss
Geschäftsführer

EINBLICK IN DEN ALLTAG VON MITARBEITERINNEN

AUSNAHMESITUATION WÄHREND SARS-COV-2

Seit März 2020 sieht das normale Leben plötzlich ganz anders aus. Es ist für alle Menschen eine Herausforderung. Auch für die Pflegefachpersonen. Bei corona-positiven Kunden muss neu ein Schutzanzug angezogen werden. Das Anziehen läuft nach einem bestimmten Schema ab.

1. Händedesinfektion
2. Maske FFP2 anziehen
3. Brille auf
4. Schutzkittel
5. Plastiküberschuhe
6. Händedesinfektion
7. Handschuhe

Wenn mehrere Kunden mit der Erkrankung besucht werden, müssen sich die Mitarbeiterinnen jedes Mal neu einkleiden. Die Herausforderungen für Mitarbeiter und Kunden sind vielfältig:



Das Anziehen der Schutzausrüstung benötigt mehr Zeit. Es ist unangenehm heiss mit der gesamten Ausrüstung. Die FFP2 Maske schliesst dichter als die normale Gesichtsmaske. Das Atmen fällt schwerer.

Die Handschuhe sind eine Barriere zum Kunden. Die Schutzbekleidung vermittelt Distanz und so geht die Nähe verloren. Eine Barriere, welche die Spitex zum Schutz beider Seiten eingehen muss. Ein freundliches Lächeln und unsere Achtsamkeit gegenüber unseren Kunden ist hinter der Maske auch in diesen Zeiten gewiss.

Vielen herzlichen Dank an Mitarbeiter und Kunden, die trotz diesen Herausforderungen, das Leben geniessen können.

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2020

PROTOKOLL DER 10. MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER SPITEX MITTELTHURGAU VOM 8.6.2020 (SCHRIFTLICHE DURCHFÜHRUNG)

Corona-bedingt konnte die Mitgliederversammlung nicht wie geplant in Bürglen stattfinden. Die Mitglieder wurden zur schriftlichen Wahl aufgefordert. Das Wahlbüro besatnd aus Maya Ulrich, Gemeindevertretung Kemmental, Esther Zürcher, Geschäftsleitung SMT, Susanne Eugster, Leitung Administration SMT.

Gültige Wahlzettel: 524, absolutes Mehr: 263

Traktanden:

1. Protokoll der Mitgliederversammlung der Spitex Mittelthurgau vom 21.6.2019
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2019
4. Bericht der Revisionsstelle
5. Gewinnverwendung
6. Budget 2020
7. Ersatzwahl von Martin Lüthy in den Vorstand
8. Wahl der Revisionsstelle Thalman Treuhand AG

Alle 8 Traktanden wurden angenommen, die Resultate sind auf der Homepage der Spitex Mittelthurgau einsehbar.

BILANZ

| | (in CHF) | 31.12.2019 | 31.12.2020 |
|---|----------|---------------------|---------------------|
| AKTIVEN | | | |
| Flüssige Mittel | | 1'633'976.12 | 1'333'592.56 |
| Flüssige Mittel Projekt «Betreuung plus» | | 87'420.10 | 88'345.05 |
| Forderungen aus Lief. / Leist. ggü. Dritten | | 367'470.05 | 233'372.75 |
| Vorräte | | 1.00 | 23'301.00 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | 154'291.80 | 213'946.92 |
| TOTAL UMLAUFVERMÖGEN | | 2'243'159.07 | 1'892'558.28 |
| Mobile Sachanlagen | | 21'084.00 | 12'684.00 |
| Immobilien Sachanlagen | | 850'001.00 | 850'001.00 |
| Finanzierung immobilien Sachanlagen | | -850'000.00 | -850'000.00 |
| Projekt Betreuung plus | | 34'000.00 | 34'000.00 |
| Wertberichtigung Projekt Betreuung plus | | -34'000.00 | -34'000.00 |
| TOTAL ANLAGEVERMÖGEN | | 21'085.00 | 12'685.00 |
| TOTAL AKTIVEN | | 2'264'244.07 | 1'905'243.28 |
| PASSIVEN | | | |
| Verbindlichkeiten aus Lief. / Leist. ggü. Dritten | | 96'709.16 | 30'332.71 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | | 68'361.70 | 51'589.55 |
| Kurzfristige Rückstellungen | | 60'887.60 | 70'834.30 |
| Freiwillige Rückzahlung an Gemeinden | | 249'975.00 | 0.00 |
| TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL | | 475'933.46 | 152'756.56 |
| Fonds Stiftung Hilfe und Pflege zu Hause in Weinfeldern | | 282'820.50 | 279'623.95 |
| Fonds Spenden Dritter | | 23'003.95 | 23'003.95 |
| Langfristige Verbindlichkeiten Projekt «Betreuung plus» | | 87'420.10 | 88'345.05 |
| Langfristige Rückstellungen | | 500'000.00 | 500'000.00 |
| TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL | | 893'244.55 | 890'972.95 |
| Vereinskapital | | 887'237.05 | 895'066.06 |
| Jahresergebnis | | 7'829.01 | -33'552.29 |
| TOTAL EIGENKAPITAL | | 895'066.06 | 861'513.77 |
| TOTAL PASSIVEN | | 2'264'244.07 | 1'905'243.28 |

ERFOLGSRECHNUNG

| | RECHNUNG 2019 | RECHNUNG 2020 | BUDGET 2021 |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Einnahmen aus Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft | 2'663'778.15 | 2'407'999.30 | 2'670'000.00 |
| Einnahmen aus Material und Vermietungen | 39'610.55 | 44'915.24 | 48'000.00 |
| Beträge von Körperschaften | 1'697'944.84 | 1'765'095.27 | 1'680'000.00 |
| Beiträge von Mitgliedern | 75'020.00 | 70'670.00 | 70'000.00 |
| Spenden | 49'638.67 | 30'927.85 | 20'000.00 |
| Übrige betriebliche Erträge | 0.00 | 0.00 | 1'000.00 |
| Debitorenverluste | -1'690.30 | -1'895.09 | 0.00 |
| Erlösminderungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| RST Fahrzeug | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| BETRIEBSERTRAG AUS LIEF./LEIST. | 4'524'301.91 | 4'317'712.57 | 4'489'000.00 |
| Medizinisches Verbrauchsmaterial | -76'985.40 | -132'907.55 | -100'000.00 |
| Div. Aufwand Drittleistungen / Verpflegung | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Materialaufwand / Drittleistungen | -76'985.40 | -132'907.55 | -100'000.00 |
| BRUTTOERGEBNIS 1 | 4'447'316.51 | 4'184'805.02 | 4'389'000.00 |
| Lohnaufwand | -3'118'530.95 | -3'090'823.30 | -3'350'000.00 |
| Sozialversicherungen | -507'239.85 | -514'695.75 | -559'200.00 |
| Übriger Personalaufwand | -72'260.45 | -88'749.27 | -60'000.00 |
| Arbeitsleistungen Dritter | -22'313.95 | -45'764.15 | -28'000.00 |
| Total Personalaufwand | -3'720'345.20 | -3'740'032.47 | -3'997'200.00 |
| BRUTTOERGEBNIS 2 | 726'971.31 | 444'772.55 | 391'800.00 |
| Raumaufwand, Nebenkosten | -107'554.35 | -101'287.00 | -110'000.00 |
| Unterhalt und Reparaturen Einrichtungen | -29'895.70 | -23'036.60 | -5'000.00 |
| Fahzeugaufwand | -112'192.55 | -111'851.55 | -110'000.00 |
| Sach- und Haftpflichtversicherungen | -5'787.15 | -6'706.35 | -10'000.00 |
| Allgemeiner Verwaltungs-, EDV und Werbeaufwand | -183'992.07 | -205'594.59 | -220'000.00 |
| Allg. Aufwand | -12'272.05 | -8'423.20 | -1'000.00 |
| Rechts- und Beratungsaufwand | 0.00 | -6'365.10 | -1'000.00 |
| Werbekosten und Kundenspesen | 0.00 | -2'779.95 | -1'000.00 |
| Reise- und Repräsentationsspesen | 0.00 | -1'350.00 | 0.00 |

| | RECHNUNG 2019 | RECHNUNG 2020 | BUDGET 2021 |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| Gebühren und Abgaben | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Übriger Betriebsaufwand | -1'120.50 | -924.00 | 0.00 |
| SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND | -452'814.37 | -468'318.34 | -458'000.00 |
| EBITDA (Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) | 274'156.94 | -23'545.79 | -66'200.00 |
| Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen | -14'000.00 | -8'400.00 | -16'500.00 |
| Rückstellungen Mobilien | | | |
| EBIT (Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern) | 260'156.94 | -31'945.79 | -82'700.00 |
| Finanzertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Finanzaufwand | -2'352.93 | -2'018.65 | 0.00 |
| FINANZERFOLG | -2'352.93 | -2'018.65 | 0.00 |
| EBT (Betriebsergebnis vor Steuern) | 257'804.01 | -33'964.44 | -82'700.00 |
| Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 412.15 | 0.00 |
| Ausserordentlicher Aufwand | -249'975.00 | 0.00 | 0.00 |
| ausserodent. Periodenfremder Ertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| AUSSERORDENTLICHER UND BETRIEBSFREMDER ERFOLG | -249'975.00 | 412.15 | -82'700.00 |
| UNTERNEHMENSERGEBNIS VOR STEUERN | 7'829.01 | -33'552.29 | -82'700.00 |
| JAHRESEERGEBNIS | 7'829.01 | -33'552.29 | -82'700.00 |

ANHANG

ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen individuellen Einzelwertberichtigungen. Auf dem Restbestand werden pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Unter dieser Position werden alle Kunden ausgewiesen unabhängig davon ob sie Mitglieder sind oder nicht.

IMMOBILE SACHANLAGEN

Der Spitex-Verein Mittelthurgau, Weinfelden ist im 2014 (Rohbaumiete mit Innenausbau) umgezogen. Die Gesamtkosten im Umfang von TCHF 850 wurden durch Dritte übernommen (Spende). In der Bilanz wird dieser Sachverhalt mit Total CHF 1.- abgebildet. Die Nutzung dieses Umbaus wird ca. 20 bis 25 Jahre dauern. Der Spitex-Verein Mittelthurgau muss in dieser besagten Nutzungszeit genügend Cash-Flow erarbeiten um diese Investition zu ersetzen. Aufgrund dieser Spende und durch die Form der Darstellung werden in den Folgejahren unvermeidlich Stille Reserven aufgelöst.

PROJEKT BETREUUNG PLUS

Das Projekt hat sich wie oben abgebildet entwickelt. An der Vereinsversammlung 2015 wurde das damals neue Projekt «Betreuung plus» vorgestellt. Die finanziellen Unterstützungen wurden entsprechend eingesetzt. Der Restbetrag des Budgets von TCHF 34 besteht noch, wurde aber aus Vorsichtsgründen vollständig wertberichtigt. Der Vorstand hat beschlossen, das Projekt per Ende 2020 abzuschliessen und Betreuung plus in die Spitex Mittelthurgau als zusätzliches Dienstleistungsangebot zu integrieren.

FONDS STIFTUNG HILFE UND PFLEGE ZU HAUSE IN WEINFELDEN

Die Veränderung des Fondskapitals stellt sich wie oben abgebildet dar. Die Stiftung Hilfe und Pflege zu Hause in Weinfelden hat gemäss deren Stiftungsratsbeschluss vom 24. November 2015 die Aufhebung der Stiftung beschlossen und das Vermögen zur Verwaltung dem Spitex-Verein Mittelthurgau übertragen. Zur Verwaltung und Verwendung des Fondsvermögens liegt ein Fondsreglement vor.

| GESCHÄFTSJAHRE SEIT BEGINN PROJEKT «BETREUUNG PLUS» IN TCHF | ERTRÄGE | AUFWÄNDE |
|--|----------------|-----------------|
| Geschäftsjahr 2015 | 0 | 0 |
| Geschäftsjahr 2016 | 100 | 100 |
| Geschäftsjahr 2017 | 131 | 131 |
| Geschäftsjahr 2018 | 111 | 111 |
| Geschäftsjahr 2019 | 68 | 68 |
| Geschäftsjahr 2020 | 18 | 18 |

| | 2019 | 2020 |
|---|-------------|-------------|
| FONDS STIFTUNG HILFE UND PFLEGE ZU HAUSE IN WEINFELDEN | | |
| Fondskapital per 01.01. | 282'904.50 | 282'820.50 |
| Verwaltungsaufwand | -84.00 | -84.40 |
| Verwendung | 0.00 | -3'112.15 |
| Fondskapital per 31.12. | 282'820.50 | 279'623.95 |

| FONDS SPENDEN DRITTER | 2019 | 2020 |
|---|------------------|------------------|
| FONDSKAPITAL SPENDE THURGAUER GEWERBEVEREIN WEINFELDEN | | |
| Fondskapital per 01.01. | 8'003.95 | 8'003.95 |
| Zuweisung | 0.00 | 0.00 |
| Verwendung | 0.00 | 0.00 |
| Fondskapital per 31.12. | 8'003.95 | 8'003.95 |
| FONDSKAPITAL SPENDE ALTHEER, BÜRGLEN | | |
| Fondskapital per 01.01. | 10'000.00 | 10'000.00 |
| Zuweisung | 0.00 | 0.00 |
| Verwendung | 0.00 | 0.00 |
| Fondskapital per 31.12. | 10'000.00 | 10'000.00 |
| FONDSKAPITAL SPENDE B. BELZ, BÜRGLEN | | |
| Fondskapital per 01.01. | 5'000.00 | 5'000.00 |
| Zuweisung | 0.00 | 0.00 |
| Verwendung | 0.00 | 0.00 |
| Fondskapital per 31.12. | 5'000.00 | 5'000.00 |
| TOTAL FONDS SPENDEN DRITTER | 23'003.95 | 23'003.95 |

Die eingegangenen Spenden werden in der Erfolgsrechnung über die Position «Beiträge / Spenden / Vermächtnisse» erfasst. Wenn eine bestimmte Zweckverwendung vorgesehen ist erfolgt die Zuweisung in den langfristigen «Fonds Spenden Dritter» über den ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Aufwand.

LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN PROJEKT «BETREUUNG PLUS»

Dem Konto Langfristige Verbindlichkeiten Projekt «Betreuung plus» steht in den Aktiven ein Bankkonto bei der Thurgauer Kantonalbank im gleichen Umfang gegenüber.

| | 2019 | 2020 |
|---|-------------------|-------------------|
| LANGFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN | | |
| Schwankungsreserve (Unvorgesehenes/Auslastungsschwankungen) | 500'000.00 | 500'000.00 |
| TOTAL LANGFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN | 500'000.00 | 500'000.00 |

MATERIALAUFWAND / DRITTLEISTUNGEN

Der Materialaufwand weist COVID-19-Pandemie-bedingt diverse Mehrkosten auf. Die Veränderung des Lagerbestandes auf eine 3-Monats- Reserve ist in der Bilanzposition Vorräte erkennbar. Der Kanton wird voraussichtlich einen Teil dieser Mehrkosten übernehmen. Die Rückerstattung und Entlastung der Erfolgsrechnung erfolgt im nächsten Geschäftsjahr und wird dementsprechend ausgewiesen.

WEITERE GESETZLICH VORGESCHRIEBENE ANGABEN

Anzahl Mitarbeiter

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

| | 2019 | 2020 |
|-------------------------------|------------|------------|
| Nicht über 50 Vollzeitstellen | zutreffend | zutreffend |

ANDERE LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN

Restbetrag der Verbindlichkeiten anderen Leasing- oder Mietverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.

LANGFRISTIGE MIETVERTRÄGE

Der Verein hat einen Mietvertrag für Geschäftsräumlichkeiten ab 1. Mai 2014 und für Parkplätze ab 1. Dezember 2014 über 10 Jahre abgeschlossen. Der monatliche Mietzins exkl. MWST und Nebenkosten beträgt CHF 5'130 für die Geschäftsräume und CHF 725 für diverse Parkplätze.

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

| | 2019 | 2020 |
|--------------------------|--------------------|-------------|
| Rückzahlung an Gemeinden | -249'975.00 | 0.00 |
| TOTAL AUFWAND | -249'975.00 | 0.00 |

| | 2019 | 2020 |
|---|-------------|---------------|
| Ausgleich Fonds Stiftung Hilfe und Pflege gem. Antrag | 0.00 | 412.15 |
| TOTAL ERTRAG | 0.00 | 412.15 |

ANTRAG ZUR ERGEBNISVERWENDUNG

ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

| | | |
|---------------------------------|----------|------------|
| Vortrag aus dem Vorjahr | 0.00 | 0.00 |
| Jahresergebnis | 7'829.01 | -33'552.29 |
| Bilanzergebnis per 31. Dezember | 7'829.01 | -33'552.29 |

ANTRAG DES VORSTANDES

| | | |
|------------------------------|-----------------|-------------------|
| Zuweisung an Vereinskapi tal | 7'829.01 | -33'552.29 |
| TOTAL | 7'829.01 | -33'552.29 |

REVISIONSBERICHT

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION AN DIE MITGLIEDERVER- SAMMLUNG DES SPITEX-VEREIN MITTELTHURGAU, WEINFELDEN

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Spitex-Verein Mittelthurgau für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Weinfeld, 15. März 2021
Thalmann Treuhand AG

Franziska Vock
zugelassene Revisionsexpertin leitende Revisorin

Christoph Reuss
zugelassener Revisionsexperte

BETRIEBSKOMMISSION VORSTAND

| | |
|------------------|--------------------------|
| Präsident | Girsberger Martin |
| Vize-Präsidentin | Müller-Osterwald Therese |
| Finanzen | Lüthy Martin |
| Qualität | Beck Alexandra |



Überall für alle

SPITEX
Mittelthurgau

GEMEINDEVERTRETERINNEN VORSTAND

| | |
|-------------------|-------------------|
| Berg | Keller Kristy |
| Birwinken | Schenk Thomas |
| Bürglen | Trachsel Urs |
| Erlen | Fischer Nicole |
| Kemmental | Ulrich Maya |
| Schönholzerswilen | Körber Sandro |
| Weinfelden | Senn-Bieri Ursi |
| Wuppenau | Meienhofer Katrin |

KONTAKT

STANDORT WEINFELDEN

Dunantstrasse 12, 8570 Weinfelden
058 346 22 22
weinfelden@spitex-mittelthurgau.ch

STANDORT BERG

Hauptstrasse 43, 8572 Berg
058 346 22 10
berg@spitex-mittelthurgau.ch

STANDORT BÜRGLEN

Industriestrasse 2 c, 8575 Bürglen
058 346 22 00
buerglen@spitex-mittelthurgau.ch